

deren Anordnung entweder persönlich oder durch Zusendung, wobei die zuerst genannten Offiziere für die ordnungsmäßige Verpackung verantwortlich bleiben. Diese Offiziere haben zugleich ein genaues Verzeichniß sämtlicher Instrumente mit einer Angabe von deren Nummer einzuschicken.

Directe Absendungen von Instrumenten nach Berlin durch die topographischen Offiziere bedürfen als Ausnahme der besonderen Genehmigung des Vermessungs-Dirigenten.

Jeder Offizier erhält ferner an Schriftstücken zc.:

- 1 Uebersichtsblatt der aufzunehmenden Section, welches die Höhenpunkte und Abstände der trig. Punkte enthält und zur Anfertigung der später näher angegebenen Bodenkarte dient.
- 1 Tagebuch für die Kippregelaufnahmen.
- 1 Notentabelle.
- 1 Instruction und
- 1 Exemplar der Musterblätter.

Das Geschäft des Aufnehmens und Zeichnens erfordert noch Geräthschaften, Instrumente und Materialien, welche um das Bedürfnis kennen zu lernen, nachstehend angedeutet sind. Der Aufnehmer hat dafür aus eigenen Mitteln zu sorgen, indem nur als Vergütung für Zeichenmaterialien monatlich 1 Thlr. gezahlt wird.

Regenschirm, mit grauer (roher) Leinwand überzogen.

Blechküchse, circa 2' lang, 3" Durchmesser (zur Aufbewahrung der Pantographie und des Zeichenspapiers).

Croquirtasche (zur Aufnahme von Zirkel, Bleistift, Gummi, Stationsnadeln, Federmesser, Radirmesser, Feile, alles angebunden).

Zirkel.

Ziehfeder (Dresdener Druckfeder).

Stahlfedern zum Zeichnen.